

Ausgerüstet für Meisterschaft

Kryon durch Lee Carroll, Kreis der 12, 10.8.2022

Übersetzung: Georg Keppler ^[1]

Seid begrüßt meine Lieben, ich bin Kryon vom magnetischen Dienst. Es gibt in diesen neuen Zeiten so viele Dinge die ich gerne mit euch erörtern würde. Dinge, die gerade erst passiert sind, nicht nur auf dem Planeten, sondern bei euch – sie sind wunderbar. Und ihr sagt vielleicht: »Also ich habe in der letzten Zeit keine Wunder auf dem Planeten gesehen.«

Wirklich? Licht beginnt aus sich selbst heraus zu leuchten, Dunkelheit reagiert auf Arten und Weisen, wie sie es nie zuvor gemacht hat. Das haben wir schon früher gesagt. Das ist das Wunder. Es ist ein Wunder, weil es den Status quo verändert, einen Status quo, der über Hunderte von Jahren immer gleich geblieben war. Das ist der Beginn eines neuen Planeten, und mehr als das.

Wir haben euch in der Vergangenheit ein paar Dinge zum Überdenken gesagt, einschließlich des Legens der Samen, das wir euch im Kreis der Zwölf gegeben haben. Wir werden anfangen ein paar Ideen weiterzuentwickeln, die sich um diese Samen drehen. Manche werden vielleicht etwas obskur sein, andere zielen auf das ab, was ihr bereits wisst. Es ist etwas, das ihr hören solltet.

Viele, viele Jahre lang haben wir über eure Großartigkeit gesprochen und über das Potenzial für Meisterschaft auf diesem Planeten. Wie viele von euch können Meisterschaft definieren? Ihr sagt vielleicht: »Nun, das einzige Modell was ich habe, ist das, was ich gelesen habe und was mir über die alten Meister des Planeten beigebracht wurde. Viele von ihnen sind auf dem Planeten umhergegangen und haben wundersame Dinge getan. Das ist Meisterschaft.« Es geht sehr weit darüber hinaus.

Betrachtet euren Lieblingsmeister. Wir haben es zuvor gefragt, was wurde euch erzählt? Wie sieht eure Intuition dazu aus? Wie wäre es wohl gewesen, direkt neben dieser Person zu sitzen, neben ihr oder ihm? Jemand, der Meister genannt wird, oder vielleicht

1 <https://gesund-im-net.de>

Heiliger, der/die als jemand wahrgenommen wird, die/der großartige Wunder vollbringen kann. Doch mehr als das, ich habe euch einmal gesagt, dass Blumen wachsen, wo ein Meister vorbeigelaufen ist. Wo Meister entlanglaufen, kommen Tiere und legen sich ihnen zu Füßen. Denn es gibt nichts, was mit dem Bewusstsein eines aufgestiegenen Meisters vergleichbar ist. Es sind nicht ihre Werke, an denen ihr sie erkennt, es ist, wer sie in ihrem Bewusstsein sind und wie es sich anfühlt, in ihrer Gegenwart zu sein.

Egal welchen Meister ihr heraufbeschwören könnt oder von dem ihr wisst, den ihr vielleicht einmal verehrt habt oder zu dem ihr bis zum heutigen Tag aufschaut, sie alle haben das gehabt – ein Bewusstsein so hoch, dass Menschen einfach nur in ihrer Nähe sein wollen, zu ihren Füßen sitzen wollen. Was hatten all diese Meister gemeinsam? Ich werde es euch sagen und es ist nicht unbedingt etwas, das euch die Historiker erzählen. Sie alle haben gelacht. Alle! Sie waren voller Freude. Meine Lieben, ich war dabei. Es gibt ein paar Geheimnisse bezüglich Meisterschaft, die euch nie mitgeteilt wurden. Sie werden auf eine Empore gestellt, ihr hört von ihren Werken, ihr lest es in den Schriften nach. Aber wisst ihr, dass sie menschlich sind?

Ich sage euch, wenn ihr sie sehen könntet, wenn ihr neben ihnen sitzen könntet, mit ihnen reden könntet, dann würdet ihr herausfinden, dass sie ein Feld der Liebe ausstrahlen. Es ist so stark, dass jeder in diesem Feld auf die allerschönste Weise davon beeinflusst wird. Manche werden geheilt, einfach nur durch Sitzen neben ihnen. Denn die zelluläre Struktur eines Menschen wird dann von ihrer Liebe aufgefüllt, man könnte sagen, diese Liebe zergeht dann in ihre DNA. Das ist Meisterschaft. Ist das etwas für euch?

Nun, es gibt jene, die sagen werden: »Meisterschaft wird eines Tages auf diesem Planeten erreichbar werden, denn Kryon hat gesagt, dass es im Laufe der Zeit ein aufgestiegenes Bewusstsein geben wird.« Ich möchte euch ein Geheimnis verraten, einen Hinweis geben. Bewusstsein steigt nicht von alleine auf, es wird geschoben. Es wird von alten Seelen geschoben und beschleunigt, die beginnen, Meisterschaft zu verstehen. Sie fangen an zu verstehen, dass wer sie sind und was sie tun und wie sie handeln, dass das direkt in ein Feld geht, welches sie umgibt, in jenes Feld, über das wir seit Jahren reden. Und es verändert das Feld, bleibend.

Ich sagen euch noch etwas, das wir euch immer und immer wieder erzählt haben: dass Licht Dunkelheit storniert. Und hier kommt, was ich euch noch darüber sagen möchte. Falls es Negativität in einem Raum gibt und ihr sie gespürt habt, dann kann sie fast augenblicklich aufgelöst werden mit Licht, mit Lachen, mit Verstehen, mit Vergeben. Und dieses Licht und dieses Verstehen und Vergeben bleibt dann dort! Nur wenige können wütend bleiben, auch wenn sie es verstärkt versuchen. Doch es ist einfach, liebevoll zu bleiben, ganz einfach. Wenn Liebe immer da ist und diese Liebe in ihrer ganzen Majestät

und Großartigkeit erkannt wird, in ihrer Schönheit und Freude, dann bleibt sie da, sie bleibt an den Wänden kleben. Sie haftet am Boden fest, sie haftet an euch fest und an den anderen, die euch umgeben. Das ist selbstverständlich eine Metapher.

Was ich euch sage ist, dass Meisterschaft ... ihr könnt jetzt gleich daran arbeiten. Könnt ihr euch selbst in einem potentiellen Anzug sehen, einem Meister-Anzug? [*Kryon-Lachen*] Mehr Metaphern – der Superheld der Meisterschaft, Umhang mit eingeschlossen, falls ihr es wollt. Alles, was ihr visualisieren wollt – könnt ihr euch so sehen? Oder nicht? Der erste Schlüssel dazu, irgendetwas anderes zu werden als ihr seid, der erste Schlüssel dazu, Meisterschaft in eurem Leben zu erkennen, ist euch selbst als Teil davon zu sehen.

Es gibt so viele, die sagen: »Nun, das ist unerreichbar. Warum sollte ich es probieren?« Oder euch wurde vielleicht gesagt, dass ihr es nicht probieren sollt. Vielleicht wurde euch beigebracht, dass ihr ein erbärmlicher Mensch seid und dass nur Meister mit einem göttlichen Selbst diese Dinge tun. Und vielleicht seid ihr nicht in der Lage es zu tun, weil euch beigebracht wurde, dass ihr etwas habt, was dunkel ist, was schmutzig ist, dass es eine menschliche Eigenschaft ist, mit der ihr hierher gekommen seid. Das ist antrainiert. Es ist nicht die Wahrheit. Es ist antrainiert, es ist nicht naturgegeben. Ihr kommt ausgerüstet mit Liebe.

Eure Seele, zu der wir euch so oft mitnehmen, sie kommt mit Liebe ausgestattet hierher. Eure Gesellschaft ist sehr gut darin, es euch wegzutrainieren. Es geht nicht um die Liebe, die ein Elternteil für ein Kind hat, meine Lieben. Die ist wunderschön, allerliebste, und so viele von euch haben das große Glück, sie zu haben. Es geht nicht um die Liebe in eurem Leben seitens eines Partners, oder die eines Haustiers. So viele von euch haben das große Glück, das zu erleben. Nein, ich spreche von dem, was mit euch hier hereinkommt, mit eurer Seele, was euch sagt, dass ihr wunderbar seid, von dem Teil eurer Seele, der euch sagt, dass es der nächste Schritt in eurem Heranwachsen ist, in eurem Leben Meisterschaft zu erzeugen. Das ist intuitiv. Es ist wer ihr seid. Habt ihr das gewusst?

Falls es zum ersten Mal ist, dass ihr das gehört habt, dann möchte ich, dass ihr es jetzt sofort verinnerlicht. Ihr seid mit der Ausrüstung zur Meisterschaft hierher gekommen. Die meisten der Meister auf diesem Planeten sind nicht herumgegangen und sagten: »Ich bin Licht und du bist es nicht!« Das haben sie nicht gesagt. Fast alles, was ein Meister gesagt hat, euch gesagt oder geschrieben oder seinen Jüngern gesagt hat, ist: »Schaut mich an! Das ist es, was ihr sein könnt! Schaut mich an. Schaut euch an, wer ich bin und was ich tue. Ich bin ein Mensch genau wie ihr! So seid ihr auch, sobald ihr es wollt.«

Ihr alle, könnte man sagen, kommt als Söhne und Töchter der schöpferischen Quelle hierher. Ihr seid zuerst Seele und in zweiter Linie Mensch. Und irgendwie hat sich das

Training bloß auf die Schmutzigkeit beschränkt, die an Gott nicht heranreichen kann. Wer hat das für euch zusammengebaut? Ich möchte, dass ihr erwägt, es in eurem Leben auseinanderzunehmen. Ihr seid Meister, das Potenzial der Zukunft, jeder Einzelne von euch.

Heute Abend, im Kreis der Zwölf, ich will es nicht vollständig verraten, aber ich werde das hier in der Meditation des Kreises der Zwölf weiterführen, und was ihr tun könnt, wie ihr fortschreiten könnt. Jeder Einzelne von euch hat Meisterschaft in der Zukunft, falls ihr es wollt, eine Art von Meisterschaft, eine Veränderung des Lebens, die dann andere um euch herum beeinflussen wird. Jeder von euch hat die Schönheit der Liebe, die alles zu durchdringen scheint wo immer ihr hingehet, wie eine Wolke. Wo immer ihr hingehet, wo immer ihr seid, werden die Leute erkennen, dass es in eurer Nähe sicher ist, dass es eine gute Sache ist, dass ihr da seid. Sie lachen und sie lieben mit euch. Das ist der Anfang von Meisterschaft.

Wenn ihr das habt, dann ist alles andere möglich. Ist das etwas für dich? Siehst du den Meister-Anzug im Schrank hängen, meine Lieber, mein Lieber? Oder nicht? Das ist der erste Schritt, dich selbst darin zu sehen, dich so zu sehen, und dann wird es geschehen.

Ich bin Kryon, in Liebe mit der Menschheit verbunden.

Und so ist es.